

	<p>Objekt: Humpen Berg- und Metallurgiewerk Boleslaw in Bukowno, Polen</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030006592001</p>
--	---

Beschreibung

Bauchiger Krug, leicht gewölbter Fuß, zylindrischer Hals, seitlicher Henkel, aus dunkelvioletter Glas, mit farbigem Aufdruck.

Der Humpen trägt auf der Vorderseite die goldfarbene, vierzeilige Aufschrift "ZZDG `KADRA` SITG / ZGH BOLESZAW / W BUKOWNIE" in polnischer Sprache im Halsbereich, sowie das goldene Bergbauemblem Schlägel und Eisen im Bauchbereich des Gefäßes. Die Rückseite des Humpen zeigt die goldfarbene, zweizeilige Aufschrift "Karczma Piwna / 1992" (ebenfalls in Polnisch).

Die Polnische Stadt Bokowno wurde 1402 erstmals urkundlich erwähnt. Im 15. Jahrhundert begann in der Gegend die Bleigewinnung. 1555 errichtete Jost Ludwik Decjusz eine Bleihütte. 1950 wurde das Bergbauunternehmen Boleslaw, gegründet, das noch heute, unter dem Namen "Zakłady Górniczo-Hutnicze "Boleslaw" S.A." besteht.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas *
Maße:	Höhe: 165 mm; Durchmesser: 136 mm (max. Durchmesser 136 mm; Durchmesser Fuß 109 mm; Durchmesser Rand 97 mm)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1992
-------------	------	------

	wer	
	wo	Polen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bukowno
[Zeitbezug]	wann	1950-1992
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Bergbau- und Metallurgiewerk Boleslaw
	wo	

Schlagworte

- Bergbauemblem
- Erzbergbau
- Glasindustrie
- Kunst
- Schlägel und Eisen